Ortsverband Thalmässing

Artikel vom 30.05.2013

Berlinfahrt CSU Thalmässing

Berlinfahrt CSU Thalmässing

CSU Thalmässing auf Stippvisite im frühsommerlichen Berlin

Eine 4-Tages-Informationsfahrt führte den CSU-Ortsverband Thalmässing unter Leitung von Ortsvorsitzenden Michael Kreichauf in die Bundeshauptstadt Berlin. Neben den Mitgliedern des Ortsverbandes begleiteten dabei auch zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus der Marktgemeinde Thalmässing und Umgebung die Reisegruppe (siehe Foto).

Erste Station auf dem Weg nach Berlin war das UNESCO-Biosphärenreservat Spreewald. Nach einer beeindruckenden Kahnfahrt durch den idyllischen Spreewald bei Lübbenau ging es weiter ins Hotel nach Berlin in den Stadtteil Prenzlauer Berg.

Höhepunkt der Tour war am zweiten Tag sicherlich die Besichtigung des Deutschen Bundestags. Auf Einladung von MdB Marlene Mortler war eine Hausführung im Reichstag mit Schwerpunkt Parlamentsgeschichte mit anschließender Besichtigung der Kuppel auf dem Programm. Bei herrlichem Sonnenschein hatte man hier auch einen wunderbaren Blick über Berlin und sein Wahrzeichen, das Brandenburger Tor. Nach der Besichtigung des Holocaust-Denkmals wurde der Gruppe auch die Geschichte der deutsch-deutschen Trennung am ehemaligen Checkpoint Charlie und an den Resten der Berliner Mauer vor Augen geführt.

Der dritte Tag stand ganz im Zeichen der Stadtrundfahrt, die deutlich machte, dass Berlin über eine bewegte Geschichte und über unzählige Sehenswürdigkeiten verfügt. Interessant und stimmungsvoll waren auch die Eindrücke der zahlreichen Fußball-Fans in der Innenstadt, die dem Pokalfinale am Abend entgegenfieberten und den ganzen Tag über für Stadionatmosphäre sorgten.

Schließlich ging es am vierten Tag nach der Besichtigung des Schlosses Sanssouci in Potsdam wieder Richtung Heimat.

Nach vier abwechslungsreichen und interessanten Tagen im frühsommerlichen Berlin, in denen es der Wettergott immer gut mit den Thalmässinger Besuchern gemeint hatte, führte die Fahrt schließlich wieder zurück ins regnerische Mittelfranken.